

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 47/48 (1906)  
**Heft:** 7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 01.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer &amp; Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:  
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr  
Inland. 20 " "Für Vereinsmitglieder:  
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr  
Inland. 16 "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.Insertionspreis:  
Für die 4-gesparte Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts  
Haupttitelseite: 50 CtsInserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
RUDOLF MOSSÉ,  
Zürich,Basel, Bern, St. Gallen,  
Berlin, Breslau, Dresden,  
Frankfurt a. M., Hamburg,  
Köln, Leipzig, Magdeburg,  
München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd XLVII.

ZÜRICH, den 17. Februar 1906.

Nº 7.

## Kanalisation der Stadt Chur. Bau-Ausschreibung.

Es wird hiermit freie Konkurrenz eröffnet über die Erstellung der Kanäle der II. Bauperiode, nämlich

85,7 m Betonkanal, Profil 60/105 cm,  
4541,8 m Zementrohrkanäle, Kaliber 30—60 cm,  
1698,3 m Steinzeugrohrkanäle, Kaliber 25 und 30 cm,  
nebst den zugehörigen Spezialbauten (Revisions- und Spülshächten, Schlamm-  
sammern etc.), sowie den Privatanschlüssen bis zur Strassengrenze.

Pläne und Vorschriften liegen auf dem Stadtbauamt (Werkhof Unter-  
tor, II. Stock) zur Einsicht auf, woselbst auch die Eingabeformulare bezogen  
werden können.

Offeraten sind schriftlich und verschlossen, mit der Aufschrift «Kana-  
lisation» bis längstens den 28. Februar 1906, mittags 12 Uhr, auf dem  
Bureau des Stadtbauamts abzugeben.

Chur, den 6. Februar 1906.

Das Stadtbauamt.

## Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Bau der **Strasse Revier-Schwantlen**, **Gemeinde Wattwil**, wird zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Länge der projektierten Strasse ca. 1900 m. Pläne, Bauvorschriften und Vorausmasse liegen beim Präsidenten der Strassenbaukommission, Hr. Joh. Anderegg, Wies-Wattwil, zur Einsicht auf. Bewerber für obige Strassenbauteile wollen ihre Offeraten an genannten Präsidenten einreichen **bis Ende Februar**.

Wies-Wattwil, den 4. Februar 1906.

Die Kommission.

## Konkurrenz.

Wir beabsichtigen, die stark ausgetretene **Sandstein-Wendel-  
treppen** auf den St. Martinsturm (176 Stufen) mit Holzterrazzo, Steinholz  
oder ähnlichem Material **belegen** zu lassen.

Reflektanten wollen näheres bei uns erfahren und Offeraten unter  
Beilegung von Attesten bis Ende dieses Monats einsenden.

Chur, den 8. Februar 1906.

Das Stadtbauamt.

## Wasserversorgung Kästen

bei Laufenburg.

## Bauausschreibung.

Sämtliche Arbeiten für die Wasserversorgung Kästen werden hiermit  
zur Konkurrenz ausgeschrieben: Quellenfassung, Reservoir 300 m<sup>3</sup>, Haupt-  
leitung (150, 120 und 100 mm) ca. 4000 m, Zu- und Hausleitungen, die  
nötigen Formstücke, Schieber und Hydranten und die Grabarbeiten.

Pläne und Bauvorschriften liegen bei unterzeichnetner Stelle zur Ein-  
sicht auf, wo auch Eingabeformulare zu beziehen sind. Eingaben sind bis  
6. März, abends 6 Uhr, verschlossen, mit der Aufschrift «Wasserversorgung»  
an Herrn Gemeindeammann **Rohner** in **Kästen** einzureichen.

Baden, den 16. Februar 1906.

Ingenieurbureau M. Keller-Merz, Baden.

## Bauausschreibung.

Die kantonalen Tiefbauverwaltungen von Thurgau und St. Gallen sind  
im Falle, die Arbeiten für den

**Ausbau und die Rekonstruktion der Goldachkorrektion**  
zwischen Tübach und dem Bodensee zur öffentlichen Submission zu bringen.  
Die Arbeiten umfassen hauptsächlich:

Aushub	ca. 1400 m <sup>3</sup>
Betonmauerwerk	ca. 1100 m <sup>3</sup>
Mörtelmauerwerk	ca. 250 m <sup>3</sup>

Die Pläne und Baubedingungen sind aufgelegt beim **thurgauischen  
Bauinspektorat I in Frauenfeld** und beim **Kantonsingenieur in St. Gallen**.  
Bei beiden Amtsstellen können auch die Vorausmasse bezogen werden.

Die Offeraten sind verschlossen mit der Aufschrift, «**Ausbau der Goldach-  
korrektion**» bis spätestens den 26. Februar a. c., nachmittags 4 Uhr, dem  
st. gallischen **Baudepartement** einzureichen. Die Eröffnung der Ein-  
gaben, zu welcher die Submittenen geziemend eingeladen sind, findet am  
genannten Tage, nachmittags 4 Uhr, im Zimmer No. 54 des st. gallischen  
Baudepartementes statt.

St. Gallen, den 12. Februar 1906.

Aus Auftrag: **Der Kantonsingenieur.**

## Ingenieur-Stelle.

Ein junger **Bauingenieur**, welcher das Zürcher Polytechnikum  
absolviert hat, findet dauernde **Beschäftigung** auf einem technischen  
Bureau. Etwas Bureau- oder Baupraxis im Wasserbau erwünscht. — Offeraten  
unter Chiffre B. P. 6086 an **Rudolf Mossé, Basel**.

**Rhein. Schwemmsteine**  **Bimskies** 600 kg/cbm

äusserst leicht — feuersicher —  
schalldämpfend — fest u. dauer-  
haft — vorzüglich isolierend —  
geeignet für Decken, Gewölbe u.  
Dächer von Gebäuden jeder  
Art — Isolierung von Kühlanlagen

Bernhard Lorenz, Coblenz a/Rhein



## Asphalt-

und Zement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen,  
Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen

Stalldböden

Antieläolithböden, öl- und säure-  
fest, für Fabriken, Maschinen-  
räume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

Plättli-Böden

Asphalt - Blei - Isolierplatten zur  
Abdeckung von Gewölben, Funda-  
menten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

Holzzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

**E. Baumberger & Koch, Basel**

Asphalt- und Zementbaugeschäft.

# Schweizerische Bundesbahnen

## Kreis III.

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Auf dem Netze des Kreises III der schweizerischen Bundesbahnen sind **8 neue Wärterwohnhäuser** zu erstellen. Die Gesamtarbeiten für deren Bau werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Errichtung der einzelnen Wärterwohnhäuser soll auf den nachstehenden Punkten erfolgen:

1.	zwischen Baden-Oberstadt und Dättwil	bei Km. 46.334
2.	» Brugg und Birrfeld	» 3.675
3.	» Birrfeld und Othmarsingen	» 6.144
4.	» Köliken und Safenwil	» 8.187
5.	» Uznach und Schmerikon	» 48.007
6.	» Siebnen-Wangen und Reichenburg	» 48.328
7.	» Rothkreuz und Gisikon-Roott	» 51.943
8.	» Steinhausen und Zug	» 35.894

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind auf dem Hochbaubureau des Oberingenieurs des Kreises III im ehemaligen Rohmaterialbahnhof Zürich zur Einsicht aufgelegt. Von der nämlichen Stelle können auch Eingabeformulare bezogen werden.

Uebernahmeverträge auf die Gesamtarbeiten für einzelne, mehrere oder alle Wärterwohnhäuser sind bis zum 12. März 1906 der unterzeichneten Kreisdirektion unter der Aufschrift: «Eingabe für Wärterwohnhäuser» einzureichen.

Zürich, den 12. Februar 1906. **Kreisdirektion III**  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

### Bekanntmachung.

Da wegen eingetretenem Schneefall das Tracé der zur Erstellung ausgeschriebenen Strassen, **Gafzellen, Klevelau, Mutten und Schilsbrücke bis Platten**, nicht genau besichtigt werden kann, wird die Frist zur Einreichung der Uebernahmeverträge um 14 Tage, also **bis 3. März** nächsthin verlängert.

Flums, den 10. Februar 1906.

**Der Gemeinderat.**

### CONCOURS.

#### La Caisse d'Epargne de Neuchâtel

ouvre entre les architectes neuchâtelois ou domiciliés dans le canton de Neuchâtel, un concours pour les plans d'un **bâtiment d'administration** qu'elle se propose de construire à La Chaux-de-Fonds.

Les architectes désirant y prendre part sont priés de s'adresser pour tous renseignements à la Direction, à Neuchâtel, qui tient à leur disposition le plan de situation du terrain et les conditions du concours.

Les projets devront parvenir **au plus tard pour le 30 avril 1906 à 6 heures du soir** à la Direction.

Neuchâtel, le 7 février 1906.

**Caisse d'Epargne de Neuchâtel.**

### Offene Lehrstelle.

#### Am kant. Technikum in Burgdorf

(Abteilung für Tiefbau) ist die Stelle eines **Hauptlehrers** (Ingenieur) für **Brückenbau, Vermessungslehre, Mechanik, Konstruktionsübungen** und verwandte Fächer zu besetzen.

Wöchentliche Stundenzahl höchstens 28, jährlich 10 Wochen Ferien. Besoldung Fr. 4500.— im Minimum. Amtsantritt auf 23. April, event. früher.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen mit den Ausweisen über wissenschaftliche und praktische Befähigung bis zum 24. Februar der unterzeichneten Direktion einsenden.

Bern, den 30. Januar 1906.

**Der Direktor des Innern:**  
Steiger.

### Konkurrenz-Ausschreibung.

Über den Bau und die Kanalisation der projektierten neuen **Zufahrtsstrasse zum Bahnhof** wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Strassenlänge 326 m, Breite 7,20 m.

Pläne und Bauvorschriften liegen vom 10. bis 22. Februar in der Gemeindekanzlei zur Einsicht auf, wo auch Eingabeformulare bezogen werden können.

Uebernahmeverträge sind innert gleicher Frist verschlossen und mit der Aufschrift «Strassenbau» der unterzeichneten Behörde einzureichen.

Wohlen (Aargau), den 8. Februar 1906.

**Der Gemeinderat.**

### MISE AU CONCOURS.

La commune municipale de **Reconvillier** (J. Bernois) ouvre un concours entre architectes suisses pour l'élaboration de projets de plans pour la construction d'une **maison d'école** et d'un **hall de gymnastique**.

Le programme du concours y relatif est à demander au **bureau municipal de Reconvillier**.

Reconvillier, le 14 février 1906.

**Mairie.**

### Wegen Betriebsvergrösserung ist ausnahmsweise billig eine stat. Compoundlokomobile

von 50 HP., Fabrikat Lanz, nur wenig gebraucht, abzugeben.  
Gef. Offeraten sub Chiffre **Z. B. 1477** an die Annoncen-Expedition

**Rudolf Mosse, Zürich.**

### DEMANDE d'un DIRECTEUR.

On demande une personne capable de diriger les **services du gaz et des eaux** dans la ville de **Porrentruy**. — Références exigées. — Inscriptions jusqu'au 25 courant au bureau municipal.

Porrentruy, le 10 février 1906.

**Mairie de Porrentruy.**

### Gesucht.

Ein grosses Baugeschäft sucht für die Leitung der Hochbauabteilung einen **tüchtigen, erfahrenen**

### Architekten,

dem das selbständige Entwerfen von kleineren und grösseren Objekten, die Ausarbeitung der Bau- und Werkpläne, sowie die Ueberwachung der Bauausführung der Bauten zugewiesen und dann das erforderliche Personal unterstellt wird. Honorar je nach Umständen 6000 bis 8000 Franken.

Offeraten unter Chiffre **Z. O. 1714** sind zu richten an die Ann.-Exped.

**Rudolf Mosse, Zürich.**

### Technikum des Kantons Zürich (Winterthur).

Fachschulen für **Bautechniker, Maschinentechniker, Elektrotechniker, Feinmechaniker, Chemiker, Geometer, Eisenbahnbearbeiter**, für **Kunstgewerbe und Handel**.

Das Sommer-Semester beginnt am 24. April 1906. Aufnahmeprüfung am 23. April.

Anmeldungen nimmt bis zum 31. März entgegen

**Die Direktion des Technikums.**

### Drahtseile

aus Flusseisen und Gusstahldraht von höchster Bruchfestigkeit

für Kranen, Aufzüge, Transmissionen, Verankerungen, Gerüste, Seilbahnen, Bergwerke etc.

### Spezialkabel

von grösster Biegsamkeit für elektrische Aufzüge liefern in Ia Ausführung

**Aubert, Grenier & Cie., Cossonay-Gare.**

# Employé intéressé.

Ein Baumeister sucht einen tüchtigen

**Zeichner und Berechner**  
für Hochbauten mit Kapitalbeteiligung.  
Schriftliche Offerten unter Chiffre Z. F. 1665 an die Annoncen-Exp.  
**Rudolf Mosse, Zürich.**

# Ingenieur-Stelle.

Die Stelle des zweiten **Ingenieurs des Gaswerks** ist zu besetzen. — Besoldung 3000 bis 5000 Franken.

Näheres bestimmt die Amtsordnung, welche auf dem Bureau des **Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerks**, Binningerstrasse No. 8, eingesehen werden kann.

Bewerber wollen ihre Anmeldung mit Angabe des Studienganges und der bisherigen praktischen Tätigkeit bis zum 26. Februar d. J. an die unterzeichnete Direktion einreichen.

**Basel**, den 13. Februar 1906.

**Direktion des Gas-, Wasser- u. Elektrizitätswerks.**

# Ausschreibung.

Die durch Beschluss des Grossen Rates vom 5. Februar 1906 neu geschaffene Stelle eines zweiten

## technischen Inspektors

der **Brandversicherungsanstalt des Kantons Bern** wird hiermit zur Beseitung ausgeschrieben.

Bewerber müssen sich über erfolgreiche Absolvierung einer Hochbauschule ausweisen und beider Landessprachen in Wort und Schrift mächtig sein. Erfahrung im Gebäudeschatzungswesen ist erwünscht.

Besoldung 4000 bis 4500 Franken jährlich. Vergütung der Reiseauslagen. Antritt wenn möglich sofort nach erfolgter Wahl.

Anmeldungen sind bis Ende dieses Monats an die **Verwaltung der kantonalen Brandversicherungsanstalt**, Amthausgasse 7 in Bern, zu richten, woselbst auf Wunsch weitere Auskunft erteilt wird.

# Rhätische Bahn.

## Stellenausschreibung.

Die Stelle des **Telegraphenkontrolleurs** der Rhätischen Bahn wird hiermit zur öffentlichen Bewerbung ausgeschrieben.

**Erfordernisse**: Gründliche Kenntnis des Telegraphen- und Telephon- dienstes und der Signaleinrichtungen, mehrjährige Erfahrung in der Montierung und dem Unterhalte des Apparates, sowie im Linienbau- u. Unterhalte.

**Besoldung**: 4500 bis 6000 Franken.

**Antritt**: Sobald als möglich.

Anmeldungen sind bis spätestens am 28. Februar 1906 unter Beilage von Ausweisen über Bildungsgang und bisherige praktische Tätigkeit an die unterzeichnete Direktion zu richten.

**Chur**, den 12. Februar 1906.

**Die Direktion.**

## Sofort gesucht.

Für eine Pflanzung auf Sumatra in gesunder Lage wird ein junger Mann, 21 bis 24 Jahre alt, von guter Erziehung und Familie, als **Aufseher** gesucht. Bautechniker mit etwas praktischer Erfahrung, welche bei eventuellen Bauten zu verwerten wäre, würde bevorzugt.

Gef. Offerten mit Zeugnisabschrift und Photographie sub O. 994 Q. an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

**Mechan. Bauschreinerei und Parquet-Fabrik**  
**Stuber & Co., Schüpfen (Bern)**

empfiehlt:

**Parquets** in allen Holzarten, vom einfachsten bis reichsten Dessin.

**Bauschreinerarbeiten,**

**Fenster und Türen als Spezialität.**  
Prompte Bedienung. Vorteilhafte Preise. Man verlange Offerten.

**Gesucht** nach **Freiburg** in erste Firma in leitende Stellung, ein

## Bauführer.

Kenntnis der französischen Sprache unerlässlich. Eintritt baldmöglichst. Nur erstklassige Offerten werden berücksichtigt. Offerten ohne Angaben über Gehaltsansprüche, Alter und Lebenslauf bleiben unbeantwortet.

**Lebensstellung.**

Schriftliche Offerten unter Chiffre H. 631 F. wende man an  
**Haasenstein & Vogler, Freiburg.**

## Leistungsfähigste Rechen-Maschine

der Welt.

## „Millionär“ (Pat. O. Steiger)

Allein-Fabrikant: **Hans W. Egli, Zürich II.**

## Rabitzgewebe, Drahtgeflechte, Maurerbürsten.

## Schwemmsteine, Bimszement - Wanddielen.

## Palladiumfarben

dauerhafteste Farben gegen Rost und Feuchtigkeit, für Brücken, Gasbehälter, Dampfkessel-Innenwände.

## Mœnusfarbe

hochglänzende und dauerhafte Anstrichfarbe für Aussen- und Innenwände.

## Adiodon

kaltflüssiger, säure- und witterbeständigster Anstrich, isoliert vollkommen und dauernd.

## Deutsche Metallzimmerdecken

aus gepresstem Stahlblech, hocheleganter und bester Ersatz für Gipsdecken. Speziell für Maler und Bauschreiner geeignet.

## „Blitz“, die Kalk- und Wasserfarben-anstrich-Maschine.

Bedeutende Ersparnis an Löhnen und Material; grosse Leistung und tadellose Arbeit.

Liefert in bester Qualität und zu mässigen Preisen

**H. Tröger, Thalwil.**

## Heinrich Brändli, Horgen

Asphaltgeschäft

übernimmt:

**Asphalt-Arbeiten, Asphalt-Isolierungen**, zweckentsprechend für Hoch- und Tiefbauten in nur bewährter fachgerechter Ausführung und gewissenhafter Bedienung mit Garantie. ☈ Referenzen zu Diensten.

Telegr.: **Heinrich Brändli, Horgen.** Telephon.

Echt amerikanische

## Tiegelguss-Werkzeugstähle

für alle vorkommenden Zwecke  
(jede Marke in 6 Härtegraden).

Mathematisch genau gezogener  
pollterer

## Silberstahl

(weitaus bestes Fabrikat auf dem Markte).  
Doppelt, nach einem Spezialverfahren geglättete, geschmiedete

## Fraiserscheiben

(fabelhaft gut und leicht zu bearbeiten).  
Komprimierte blanke Stahlwellen etc. etc.



empfehlen die Vertreter und Alleindepositäre für die Schweiz:

**Affolter, Christen & Co. in Basel.**

Flott assortiertes und grösstes Werkzeugstahlalager der Schweiz.

Lagerbestände: 500 000 kg Werkzeugstahl.

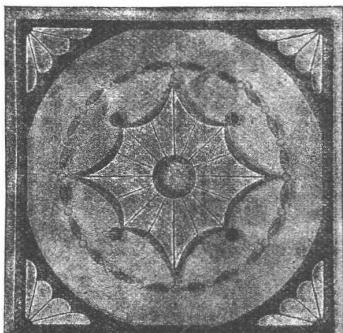
Man verlange Preis-, Vorrats- und Härtelisten.

# Königliche Baugewerkschule in Stuttgart.

Das Sommersemester, welches die **Vorklasse**, sowie die **Klassen I, II, III und V** der Fachschule für Bautechniker umfasst, beginnt am 21. März und endigt am 30. Juli. Aufnahmegerüste sind vor dem 1. März an die Direktion der K. Baugewerkschule, Kanzleistrasse 29, zu richten. Die Aufnahmeprüfung findet am 19. März von morgens 7 Uhr an statt, wobei die bisher gefertigten Zeichnungen vorzulegen sind. Das Unterrichtsgeld beträgt für Angehörige des deutschen Reiches 50 Mk., für Auländer 100 Mk. im Semester. Schulprogramme werden kostenfrei verschickt.

Stuttgart, den 1. Februar 1906.

Die Direktion, In Vertretung: **Professor Köhnlein.**



Ausführung in allen Farben  
und Stilarten

# „CLOISONNE GLASS“

Generalvertreter: **FELIX BERAN, Zürich V**

## Neue Technik der Buntverglasung

Verbürgt dauerhaft  
Staub- u. frostsicher

■ Farbenwirkung ■  
transparent und opak!

Verglasungen, Tür-  
und Möbelfüllungen,  
Beleuchtungskörper!

**The  
Cloisonne Glass Co.,  
London.**



Anerkannt beste  
**Dynamit-Sorten**  
für alle Sprengzwecke

sowie **Zündschnüre und Kapseln**  
liefert  
**Dynamit Nobel, A.-G., Zürich**  
Fabrik in Isleten (Uri).  
Dépôts in der ganzen Schweiz.  
Mythenstrasse 21.  
Telephon 3623.

## Gutehoffnungshütte, Aktienverein für Bergbau und Hüttenbetrieb in Oberhausen 2 (Rheinland)

fertigt in ihren mit den neuesten und vollkommensten Einrichtungen ausgerüsteten Werkstätten als **Besonderheit**  
**Achsen und Radreifen** aus bestem **Siemens-Martinstahl** für **Lokomotiven, Tender, und Wagen aller Art,**  
**Radgerippe** sowohl **Speichenräder** als auch **gewalzte Scheibenräder** aus bestem **Siemens-Martin-Flusseisen** für **Wagen aller Art,**  
**fertige Radsätze** für **Wagen aller Art, sowohl für Voll- als auch für Neben- und Klein-Bahnen.**

~~~~ General-Vertreter für die Schweiz: **Gebr. Stebler, Zürich.** ~~~~

## Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie

vorm. **Friedr. Siemens** Chamottefabriken in **Wirges (Westerwald)** und **Bad Nauheim.** **DRESDEN.**

**Feuerfeste Produkte** jeglicher Art, Chamotte- u. Dinas (Silica)-Steine, feuerfeste Mörtel und Thone; Façonsteline aller Art für Hochöfen, Winderhitzer, Koks-, Kupol-, Glüh-, Schweiß-Ofen etc., für Konverter, Stahl- und Roheisen-Pfannen, für Ring-, Schacht- und andere keramische Brennöfen, für Wasserglaswannen, Kesseleinmauerungen, Lokomotiv-Schlirme etc.

**Ausgüsse, Stopfen, Trichter, Kanalsteine, etc.; Retorten** für Heisswindleitungen, Schiffskessel etc. **Säurefeste Steine, -Zylinder, -Rohre, -Platten, -Pfeiler** etc., glasiert und unglasiert. **Chamottemörtel, Dinasmörtel, Schweißsand, Zement.**

■ **Schluss-Termin für Annahme von Inseraten jeweilen Mittwoch Abend.** ■

# Zentralheizungs-Fabrik Altörfer & Lehmann, Zofingen

Filialen: St. Gallen und Lugano.

liefern und er-  
stellen unter  
weitgehend-  
ster Garantie:

**Zentralheizungen** aller Systeme.  
**Sanitäre Anlagen,** wie Bad-,  
Wasch-, Closet-  
und Toilette-Einrichtungen.

Anlagen von den einfachsten bis zu den elegantesten Aus-  
führungen. Ausarbeitung v. Projekten u. Kostenvoranschl. gratis

# Akkumulatoren

System Tudor



liefert

**Akkumulatoren-Fabrik Oerlikon**

in OERLIKON bei Zürich.

Bureau für die Westschweiz: LAUSANNE, Chemin Vinet 29.

## Der beste Bodenbelag

für stark begangene Lokalitäten ist

### Riemenboden

in

Indisch. Hartholz „Limh“.

Laut Befund der Eidg. Materialprüfungsanstalt:  
Grösste Widerstandsfähigkeit gegen Abnützung.

Geringste Veränderung des Volumen.

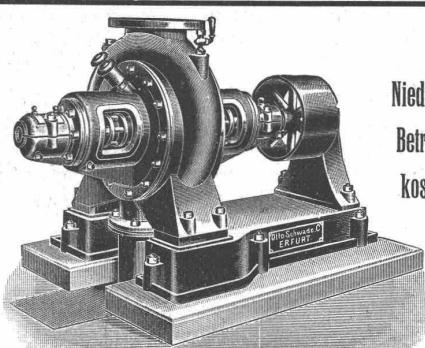
Prima Atteste erster Autoritäten des In- und Aus-  
landes, sowie Muster zur Verfügung.

Parquet- & Chalet-Fabrik Interlaken.

## Hocheffekt - Turbinenpumpen.

Höchster  
Nutz-  
effekt!

Niedrigste  
Betriebs-  
kosten!



Neueste verbesserte Konstruktion.

**Otto Schwade & Co., Erfurt**

Fabrik moderner Pumpmaschinen.

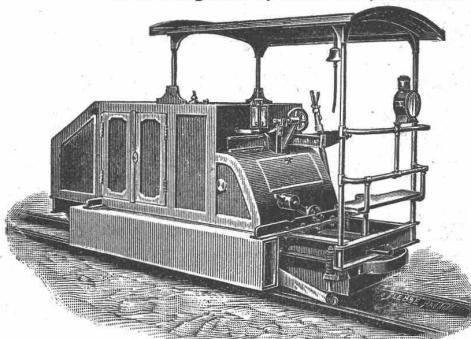
Generalvertreter für die Schweiz:

Ing. A. Steinbrüchel, Zürich IV, Turnerstrasse 28.

## Gasmotoren-Fabrik Deutz

Filiale Zürich

Bahnhofplatz 5, beim Hauptbahnhof.



## Benzin-Lokomotiven

für Feldbahnen, Fabrikgeleise, Strassenbahnen.

Billiger, absolut gefahrloser Betrieb, kein Geruch und keine Rauch- und Russbelästigung, kein Anheizen. Jederzeit sofort betriebsbereit.

## Benzin- und Petrol-Lokomobilen

Schiffsmotoren, Motorboote

Gas-, Benzin-, Petrolmotoren  
von 1 — 6000 P. S. und darüber.

## „Deutzer Kraftgasmotoren“

v. 6—6000 P.S. Kohlenverbr. 1 $\frac{1}{2}$ —3 Cts. pr. Pferdekraft u. Stunde.

75,000 Motoren im Betrieb.

## Winterthurer Mosaikplatten

### Glasierte Wandplatten

empfiehlt

**A. WERNER-GRAF, Mosaikplattenfabrik**  
WINTERTHUR

## KIRCHNER & C°.

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

### Sägewerkmaschinen

und

### Holzbearbeitungsmaschinen

Ueber 110 000 Maschinen geliefert.

62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900:

Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

Filiale: ZÜRICH, Bahnhofstr. 89,  
— TELEPHON 3866. —

